



EINKAUFEN ENTLANG DER LADENSTRASSE

Markt, Kleider und Stoffe, Schuhe, Apotheken, Schmuck, Uhren und Geschirr. An der Marktstrasse sowie Kirchgasse reihten sich einst Einkaufsläden und war als «Ladenstrasse» ein wahres Shoppingparadies. Die Marktstrasse galt aber auch als direkter Verkehrsweg nach Bern und erschliesst das Oberdorf mit dem Unterdorf. Französischer Chic in der Kaufhauswelt an der Wende zum 20. Jahrhundert war gross in Mode. Bereits 1902 gehörte eine Filiale «Zur Stadt Paris» - später Nordmann und Manor in Langnau zum grossen Einkaufserlebnis. Ein besonders nostalgisch anmutender Laden ist noch heute zu bestaunen. Der Name des Eisenwarenhändlers Hugo Wüthrich steht weiterhin über der Türe an der Hausfassade. Die einstige Eisenwarenhalle wurde 1869 gründete. Der Name ist in Langnau ein fester Begriff und Kunden sprechen beim Besuch vom „Wüethrich Hügu“. In den 838 Schubladen findet alles Platz an Eisenwaren, Haushaltsartikel und Werkzeugen. Ein unbezahlbares Beispiel eines Kaufmannsladens, der Langnau hoffentlich noch lange erhalten bleibt!

Eröffnung der Magazine

Freie
Besichtigung
Kein Kaufzwang
keine Ueberforderung

Zur Stadt Paris

Bernheim & Cie.

im neuen Postgebäude Langnau

Verkauf
nur gegen bar
zu festen aber
billigen Preisen

Ziel
Lausanne
Freiburg
Schwyz
Luzern
Altdorf
Sion
Montbeliard
Neuenstadt
Münster
Delsberg
Yverdon

Wir beehren uns, dem geehrten Publikum von Langnau und Umgebung die Mitteilung zu machen, das wir auf hiesigem Platze eine Filiale eröffnet haben. Wir haben unser Magazin mit bester Qualität Ware versehen und die allerbilligsten Preise angesetzt, um einen grossen Umsatz zu erzielen wie in unsern übrigen Filialen.

Es liegt im Interesse des Publikums, unsere Magazine zu besuchen, um sich der Vorteile zu überzeugen.

Da aber verschiedene Artikel noch nicht angelangt sind, so erlauben wir uns noch später, eine Preisliste herauszugeben.

Es empfehlen sich bestens

Bernheim & Cie.,
Filiale in Langnau.

Bereits 1902 gehörte eine Filiale «Zur Stadt Paris» - später «Nordmann» und «Manor» in Langnau zum grossen Einkaufserlebnis

Einige Schritte weiter verengt der Kirchhügel die Strasse zu einer engen Gasse und wird hier an Markttagen zum Nadelöhr. An der Marktstrasse 4 steht ein aussergewöhnlicher Vertreter des Schweizer Holzstils. Mit dem geschwungenen Dach erinnert das Haus an eine fernöstliche Pagode. In ihm waren das Schuhhaus Capitol und später der Rauchwaren- und Schallplattenladen von Frau Bertschmann untergebracht.

Gleich daneben steht das Wohnhaus, das einst durch den Apotheker Johann Peter Mosimann erbaut wurde. Dank seiner Stärkungstinktur «Eisenbitter» wurde er wohlhabend. Das Chalet von 1874, das seinen Namen seiner äusseren Form verdankt, ist zur gleichen Zeit entstanden, wie viele der spätklassizistischen Satteldachhäuser im Dorf. Die Laubsägeverzierungen und die interessanten Fensterformen im Dachgeschoss erinnern an ein Jagdhaus Adelliger.

Im kleinen Park gegenüber steht die 1908 erbaute Wettersäule, ein kleines Schmuckstück im Dorfbild. Um das Jahr 1900 gehörten Wetterstationen zu einer aufstrebenden Ortschaft dazu. Wettersäulen waren damals so etwas wie die ersten Wetter-Apps. Die Wettersäule ist übrigens immer noch in Gebrauch. Nimm dir Zeit und flaniere durch das historische Langnau. Du erlebst dabei die Fülle an charmanten Läden, beschaulichen Boutiquen, kleinen Einkaufsstrassen und grösseren Shopping-Malls und Einkaufszentren.

Weiter geht es zur nächsten Station am Viehmarkt. Du begegnest dabei weiteren historischen Gebäuden und kommst bei der Station 5 auf den Platz des Wochenmarktes, Events und Konzerte.